

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

203 (24.7.1900) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 203. Drittes Blatt.

Dienstag den 24. Juli

1900.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 42241. Tab. D. Nr. 2190. Am Montag den 28. Mai l. J. in der Zeit von 11 Uhr Vormittags bis 1/2 Uhr Nachmittags wurde auf den Stationen Durlach ober Karlsruhe Rangierbahnhof, oder Ettlingen ober Rastatt aus einem Güterwagen ein weiß und roth geflecktes starkes Kalb im Gewicht von ungefähr 70 Kilogramm entwendet.

Ich bitte, Anhaltspunkte über den Verbleib des gestohlenen Gutes der nächsten Poststelle, der Genbarmerie oder mir direkt mitzutheilen.

Karlsruhe, den 22. Juli 1900.

Der Groß. Staatsanwalt.

Dr. Groß.

Aufruf.

Bei der ersten Wendung der Ereignisse in China hat das Zentral-Komitee der unter Allerhöchstem Protektorat stehenden Deutschen Vereine vom Roten Kreuz nicht gesäumt, die Unterstützung der amtlichen Sanitätsflotte durch die Vereinsorganisation dem Reichs-Marineamt anbieten zu lassen.

Dieses Anerbieten ist angenommen worden. Die erste Sendung reichhaltiger Materialien für Versorgungszwecke, die Bestellungen von freiwilligem Personal für Lazarettpflege, sowie die Errichtung zunächst eines überseeischen Vereins-Lazaretts sind in Vorbereitung.

Das Zentral-Komitee erachtet es für seine Pflicht, allen Kreisen in Deutschland, welche an dem Loos unserer braven Truppen herzlich Anteil nehmen, hiervon Kenntniß zu geben.

Beiträge zur Verwendung für die obengenannten Bedürfnisse nimmt die Schatzmeisterkassa des Zentral-Komitees, Königliche Haupt-Seehandlungskasse, Berlin W., Jägerstraße 21, entgegen.

Die Bildung weiterer Sammelstellen ist erwünscht.

Berlin, den 8. Juli 1900.

Das Zentral-Komitee der Deutschen Vereine vom Roten Kreuz.

B. von dem Knesebeck, von Spitz, General der Infanterie z. D., Dr. Koch, Präsident des Reichsbank-Direktorium, Wirklicher Geheimer Rath, Vorsitzender. I. stellvertretender Vorsitzender. II. stellvertretender Vorsitzender.

Havenstein, Präsident der Seehandlung, Schatzmeister.

Dr. Pieber, Generalarzt a. D., Generalsekretär.

Indem der Gesamtvorstand des Badischen Landesvereins vom Roten Kreuz vorstehenden Aufruf zur öffentlichen Kenntniß bringt, bittet derselbe um möglichst zahlreiche Spenden aus allen Kreisen, welche an dem Loos unserer braven, nach China entsandten Truppen Anteil nehmen.

Die unterzeichneten Mitglieder des Gesamtvorstandes, sowie die Kasse des Badischen Landesvereins vom Roten Kreuz in Karlsruhe, Gartenstraße 47, sind bereit, die zu genanntem Zweck bestimmten Gaben entgegen zu nehmen, über welche in der Presse Rechnung gelegt werden wird. Weitere Sammelstellen sind: Badische Bank, Karlsruhe, Friedrichsplatz 12; Bankhaus W. S. Ladenburg & Söhne, Mannheim; Bankhaus Heinrich Müller, Karlsruhe, Markgrafenstraße 51; Oberheiniische Bank, Karlsruhe, Friedrichsplatz 10; Rheinische Creditbank, Mannheim, Karlsruhe und Baden; Bankhaus Karl August Schneider, Karlsruhe, Erbprinzenstraße 31; Bankhaus Alfred Seeligmann & Co., Karlsruhe, Kaiserstraße 96; Bankhaus Strauß & Co., Karlsruhe, Bähringerstraße 84; Bankhaus Veit E. Homburger, Karlsruhe, Bähringerstraße 75; Vereinsbank Karlsruhe, Kreuzstraße 1.

Karlsruhe, den 17. Juli 1900.

Der Gesamtvorstand des Badischen Landesvereins vom Roten Kreuz:

Stiefbold,

von Wining,

Oberst z. D. und Vorsitzender in Karlsruhe.

Generalleutnant z. D. und stellvertretender Vorsitzender in Heidelberg.

Dr. Blum in Heidelberg. Dr. Sentner, pr. Arzt in Karlsruhe, Ettlingerstraße 7. Dr. Gruber, Professor in Freiburg i. B. Haas, Geheimerath in Karlsruhe, Kaiserstraße 229. Hepp, Privatier in Karlsruhe, Westendstraße 72. Herrschel, Kaufmann in Mannheim. Kah, Stanislaus, Stadtrath in Baden-Baden. Peers, Privatier, Hirschstraße 94. Pecher, Hoflieferant in Karlsruhe, Kaiserstraße 78. Meiß, Generalkonsul in Mannheim. Sachs, Geheimerath in Karlsruhe, Kaiserstraße 182. Seubert, Major a. D. in Mannheim. Specht, Stadtpfarrer in Durlach. Ströbe, Hofapotheker in Karlsruhe, Kaiserstraße 215. Thum, Medizinalrath in Pforzheim. Dr. von Weech, Geheimerath und Kammerherr in Karlsruhe, Seminarstraße 6.

Dr. Wolff, prakt. Arzt in Karlsruhe, Hirschstraße 32. Ziegler, Medizinalrat in Karlsruhe, Westendstraße 74.

Badischer Frauenverein.

Unterrichtskurse zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen (Industrielehrerinnen) betr.

Die im laufenden Sommerkurs zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen gefertigten Handarbeiten und Zeichnungen sind am

Mittwoch den 25. d. M., von 9 bis 6 Uhr,

im Anstaltsgebäude 45 ausgestellt. Wir gestatten uns, zur Besichtigung dieser Ausstellung ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 23. Juli 1900.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 26. Juli, Vormittags 9 Uhr beginnend,

versteigere ich in meinem Lokale Amalienstraße 14 b, Eingang Karlstraße, im Auftrage einer Herrschaft gegen Baarzahlung folgende herrschaftliche Möbel:

1 Baneel-Kanapee in Eichen, 1 Büffet mit Schrank und Marmorplatte in Eichen, 1 Vertico in Eichen, 6 eichene Rohrstühle, 1 eichener stummer Diener, 1 hoher Pfeilerspiegel mit Schränkchen in Eichen u. mit Marmorplatte, 1 Pfeilerspiegel in Goldrahmen, 1 Taschen-Kanapee mit 1 großen Lehnfauteuil, 1 Bücherregal, 1 Schreibtiisch mit Schränkchen, 1 großes Bild in Eichenrahmen — Panorama von Jerusalem — 1 Sophatisch m. 2 geschnitzten Säulen in Eichen, 1 Nähtisch in Eichen, 1 Stierschränkchen, 1 pol. Büffet mit Schrank-Aufsatz u. Marmorplatte, 2 kleine Tische,

Wohnungen zu vermieten.

12.1. Durlacher Allee 43 sind 2 schöne Wohnungen, der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Balkon, Küche, Keller und Mansarde, sowie der 4. Stock ohne Balkon, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Herrschaftswohnung.

*3.1. Ritterstraße 11, nächst der Kriegstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, großer Küche mit Speisekammer, Vorder- u. Hintertreppe, auf Wunsch ein Garten mit Obstbäumen zur alleinigen Benützung und sonst reichlichem Zubehör, auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock baselbst.

Mansardenwohnung.

2.1. Bähringerstraße 60 b ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen bei Hermann Schütz, zum „Hohenzollern“.

Mansardenwohnung.

eine freundliche, von 2 Zimmern und Zugehör an ruhige Leute auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rudolfsstraße 18 im 2. Stock.

einige gute Silber, 6 schöne Damirschgeweihe, farbige Vorhänge, Bettdecke, Federbetten, 1 hohes Tischchen, 1 schöne Badeeinrichtung, komplett, mit hohem Kupferofen (mit Firma M. Göttle hier), 1 Gasofen mit Wasserfessel u. Sähen, 1 goldene Herrenuhr, 1 goldene Uhrkette, goldene Brillen, silberne Uhrkette mit div. alten Münzen, eine Parthie alte kleine Silber- und Kupfermünzen, 1 ganz wenig benutztes Fahrrad (Ankauf 280 M.) u. dergl.,

wogu einlabet

Bruno Kossmann, Auktionator.

Die Möbel kommen Vormittags zum Ausgebot.

Vergebung von Bauarbeiten

für den

Erweiterungs- und die Abortverlegung der Großherzoglichen Bauwerkerschule in Karlsruhe.

4.1. Unter den bei badiſchen Staatsbauten üblichen allgemeinen und besonderen Bedingungen sollen nachstehende Arbeiten im Wege des öffentlichen Angebots vergeben werden.

- 1. Grab- und Maurerarbeiten: etwa 3300 Kubikmeter Mauerwerk.
- 2. Steinhauearbeiten:
 - a. rote Steine: etwa 56 Kubikmeter,
 - b. grüne Steine: etwa 625 Kubikmeter.
- 3. Eisene Tragbalken: etwa 127000 Kilogramm.
- 4. Schmied. bezw. Schlosserarbeiten: etwa 2920 Kilogramm.

Zeichnungen, Bedingungen und Bedingungensschläge sind im Anstaltsgebäude — Moltkestr. 9, 2. Stod, Zimmer Nr. 20 — einzusehen, wofelbst auch Formulare, in welche die Einzelpreise einzusetzen sind, in den üblichen Büroaufstunden in Empfang genommen werden können.

Angebote sind spätestens bis Samstag den 11. August, Mittags 12 Uhr, auf diesseitiger Kanzlei, Zimmer Nr. 19, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, portofrei einzuliefern. Die Eröffnung der Angebote findet am gleichen Tage statt. Die Zuschlagsfrist beträgt 3 Wochen. Karlsruhe, den 19. Juli 1900.

Die Direktion der Großh. Bauwerkerschule. Kircher.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Adlerstraße 7 ist eine Wohnung im Seitenbau von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Anteil am Waschhaus auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

Amalienstraße 14 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern (lauter Frontzimmer), 2 Kammern, Küche und Kellerabteilung, per 1. Oktober ex. zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

Bahnhofstraße 42 ist im 2. Stod des Vorderhauses eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf den 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod rechts.

Dumenstraße 12 ist eine freundliche Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, sofort oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod rechts.

Bürgerstraße 6 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 9 Uhr Vormittags ab. Näheres im 2. Stod.

2.1. Degenfeldstraße 4a ist eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller für sogleich oder 1. August zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

2.1. Durlacherstraße 9, nächst der Kaiserstraße, ist im 2. Stod des Hinterhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Speicher, auf sofort oder 1. August zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Durlacherstraße 87 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst üblichem Zugehör auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Erbrinzenstraße 3 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Fasanenstraße 13 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

Herrenstraße 37 (Neubau) ist im 4. Stod eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Hirschstraße 70, nächst der Kriegstraße, ist im 4. Stod eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern, Küche und Keller, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Kaiser-Allee 29 ist eine schöne, kleinere Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Karlstraße 50, nächst der Gartenstraße, ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Freie Aussicht in Gärten. Einzusehen von 10 Uhr an. Näheres im 4. Stod.

* 2.1. Karlstraße 57 ist der 2. Stod von fünf Zimmern, Veranda, fertigen Bad, Küche, 2 Mansarden, zwei Kellern etc. sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Karlstraße 78, ohne Vis-à-vis, ist eine Wohnung von 4 schönen, freundlichen Zimmern, Küche nebst üblichem Zugehör auf 1. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stod. Anzusehen von 10-5 Uhr.

* 2.1. Klaupechtstraße 24 ist eine Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Kurvenstraße 27, gegenüber dem Sonntagplatz, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre. Einzusehen von 10 bis 5 Uhr Nachmittags.

* 2.1. Leopoldstraße 4, drei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Veranda und Badzimmer nebst sonstigem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Leopoldstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Mädchenzimmer, Speicherkammer, 2 Kellern, Terrasse im Garten sofort oder auf 1. Oktober preiswerth zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* 2.1. Pessingstraße 15 ist der 2. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

* Luisenstraße 62 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 2.1. Marienstraße 36 ist im 4. Stod eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

* 2.1. Martenstraße 85 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod links.

* 4.1. Nebenuststraße 29 sind im Neubau Wohnungen von 3 und 2 Zimmern mit Gasheizung und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 89 im 1. Stod.

* Rudolfstraße 9 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Schützenstraße 56 ist der 3. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und Zugehör, sofort oder später, sowie im Seitenbau 3 Zimmer und Zugehör für 200 Mk. auf 1. August oder 1. Oktober zu vermieten.

— Sofienstraße 65a ist eine Mansardenwohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten.

2.1. Stefanienstraße 49 ist der 4. Stod von 3 Zimmern, gr. Kofen, Vorplatz, Küche, Kammer, Keller auf 1. Oktober event. früher zu vermieten. Näheres im 3. Stod von 11-7 Uhr.

— Steinstraße 27, am Ubellplatz, ist im 3. Stod des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Oktober d. J. oder auch später zu vermieten. Näheres im Baubüro.

* Waldstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod daselbst.

* Waldstraße 17 ist ein Zimmer mit Küche auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod daselbst.

* Waldstraße 85 ist in schönem Hof eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an 1 oder 2 Personen auf 1. Oktober zu vermieten. Ebenso 1 heizbare unmoblierte Mansarde. Näheres im Laden.

* Werderplatz 33 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller, Mansarde und Anteil am Trockenweicher, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Wielandstraße 8 ist eine Wohnung von 2 nach der Straße gehenden Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* Wilhelmstraße 56 ist im Seitenbau eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, für 190 Mark auf 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen daselbst bei M. G.

* 3.1. Winterstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, großer Küche, Glasveranda, Mansarde oder Kammer und allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Koch- und Leuchtgas ist vorhanden. Näheres im 3. Stod daselbst.

* 2.1. Zähringerstraße 60, gegenüber der Apotheke, ist der 3. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, an eine kleine Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 500 M. Näheres im 2. Stod daselbst.

* 2.1. Zähringerstraße 60, gegenüber der Apotheke, ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, an eine kleine Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 300 M. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses zu erfahren.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 1. Oktober zu vermieten: Waldstraße 22 im 3. Stod.

— Eine Wohnung im Duerbau von 3 Zimmern, Küche, 2 Kammern etc. ist auf 1. Oktober oder auch etwas früher zu vermieten; auf Verlangen könnte auch eine Werkstätte dazu gegeben werden. Auskunft Zähringerstraße 59, parterre, von 8-11 Uhr.

Kaiserstrasse 167

ist im vierten Stod eine elegant ausgestattete Wohnung von 6, meistens großen Zimmern, Küche, Bad und allem Zugehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im gleichen Hause bei

2.1. **J. Reutlinger.**

Marienstraße 17

ist im 1. Stod des Vorderhauses eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Kofen, Küche nebst Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Ecke der Kronen- und Zähringerstraße ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern und Küche nebst üblichem Zugehör, auf den 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Hermann Schütz, zum Hohenjollern.

Kaiserstraße 121

im Seitenbau ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort oder 1. Oktober billig zu vermieten. 2.1.

Laden zu vermieten.

— Ein hübscher Laden, auch für Bureau geeignet, mit Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten: Poststraße 17.

Wohnungen zu vermieten.

* 2.1. Schöne Wohnungen von 6, 5, 4 und 3 Zimmern, alle der Neuzeit entsprechend ausgestattet, mit reichlichem Zugehör, sind theils sofort, theils auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlstraße 94, parterre.

Laden zu vermieten.

* Waldstraße 17 ist ein Laden mit anstoßender Wohnung auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stod daselbst bei R. Urban.

Laden zu vermieten.

* In guter Lage der Schützenstraße ist ein geräumiger Laden mit Wohnung und Magazin oder Werkstätte auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 56 im Laden.

Laden

in bester Geschäftslage, mit Wohnung event. auch Werkstätte auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stod.

Eine schöne, große Werkstätte

Inmitten der Stadt ist mit oder ohne Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten: Waldstraße 22 im 3. Stod.

Raum zu vermieten.

*2.1. Kaiserstraße 177 ist ein heller, größerer Raum, als Werkstätte, Magazin oder für ein Engroßgeschäft sehr geeignet, per 1. September zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2 Treppen hoch.

Wohnung

von 3 bis 4 Zimmern mit Zubehör von jungem Ehepaar per 1. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4892 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*4.1. Wielandstraße 10 ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

2.1. Fasanenstraße 35 ist sofort ein Zimmer zu vermieten.

* Soffenstraße 40 ist im 2. Stod ein gut möbliertes Schlaf- und Wohnzimmer sofort zu vermieten.

*3.1. Auf 1. August ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten: Kaiser-Allee 9 im 4. Stod.

* Wegen Verletzung ist Schloßplatz 5 ein groß, elegant möbliertes Zimmer auf August zu vermieten. Preis 18 Mark.

* Bähringerstraße 96, gegenüber dem Rathhaus, ist im 4. Stod ein einfach möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

* Amalienstraße 19 ist im 3. Stod ein fein möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten.

*2.1. Grenzstraße 26, parterre, ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Kriegstraße 122 ist ein schönes Mansardenzimmer mit Kochofen an eine selbige Person für einige Stunden Hausarbeit des Tages zu vergeben. Zu erfragen parterre links.

* Ein Zimmer mit 2 Betten ist an einen oder zwei ordentliche Arbeiter billig zu vermieten: Goethestraße 16, Seitenbau, 3. Stod. Ebenfalls ist ein sehr gut erhaltener mittlerer Herd mit vier Löchern billig zu verkaufen.

* Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist auf 1. August an einen bessern Herrn zu vermieten: Douglasstraße 28 im 2. Stod des Vorderhauses.

* Kelegstraße 18 sind im 4. Stod 2-3 unmöblierte Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod daselbst.

* Kaiserstraße 42 sind im 4. Stod 1 bis 2 hübsche, gut möblierte Zimmer auf sofort oder später sehr billig zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, im 2. Stod, ist an einen Mitbewohner sofort zu vermieten. Näheres Steinstraße 1a im 1. Stod.

* Ein kleines, hübsch möbliertes

Zimmer

ist an einen solbten Herrn sofort oder auf 1. August zu vermieten: Leopoldstraße 13 im Hinterhaus, zweiter Stod.

Von Ende Juli ab ist in gutem Hause auf einige Wochen ein möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten mit oder ohne Pension auf einige Wochen abzugeben: Soffenstraße 30, eine Treppe hoch.

Marktgrafenstraße 36 ist im Hinterhaus, 3. Stod, ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. August zu vermieten.

Ablerstraße 18 ist im 5. Stod rechts ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Bähringerstraße 37

ist im 3. Stod ein gut möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten.

*2.1. Soffenstraße 13,

parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer auf den 1. August billig zu vermieten.

Möbliertes Zimmer

In seinem Hause zu vermieten, ebenso für sofort oder später ein st. Zimmer, nach Gärten zu gehend, zu 12 M. monatlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohn- u. Schlafzimmer,

elegant möbliert, zusammen oder auch einzeln in gutem Hause zu vermieten. Näheres Belfortstraße 7, 2 Treppen hoch.

Zimmer mit Pension.

Ein einfaches Zimmer ist mit guter Pension sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stod.

Eine Schlafstelle

ist an einen solbten Arbeiter zu vermieten: Durlacherstraße 69 im 1. Stod.

Eine Schlafstelle

ist zu vermieten: Ködnerstraße 15 im Hinterhaus.

Schlafstelle zu vermieten.

Schwabenstraße 25 ist sogleich eine Schlafstelle für ein anständiges Mädchen oder eine ältere Frau zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Fräulein sucht ein billiges möbliertes Zimmer in der Nähe der Karl-Friedrichstraße. Offerten unter Nr. 4893 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein besseres Fräulein sucht ein möbliertes Zimmer zum 1. August d. J. Offerten sind unter Nr. 4896 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu mieten gesucht.

* Ein möbliertes Zimmer mit Pension für einen jungen Beamten im Preise von 50-55 M. monatlich auf 1. August zu mieten gesucht. Angebote erbittet man nach Kaiserstraße 45.

*2.1. Drei Zimmer, wovon Salon, möbliert, oder zimmerige, unmöblierte Wohnung für jahrelange Zwecke in seinem Hause und Familie zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4899 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

30000 Mark,

I. Hypothek, werden sofort oder später auf ein gut gelegenes Haus anzunehmen gesucht. Anträge befördert unter Nr. 4891 das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein ordentliches Mädchen wird zu Kindern gesucht. Näheres Karlstraße 57 im 1. Stod.

*2.1. Ein Mädchen für häusliche Arbeit sofort gesucht: Rudolfsstraße 10, parterre.

3.3. Ein tüchtiges, braves Mädchen, das etwas kochen kann, wird auf sofort gesucht: Kaiserstr. 105 im 2. Stod.

* Ein einfaches, braves Mädchen für Küche und Hausarbeit findet auf 1. Juli gute Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 60.

* Ein jüngeres Mädchen für häusliche Arbeit sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 23 im zweiten Stod.

2.1. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet sofort oder auf den 1. September Stellung: Soffenstraße 45, parterre.

2.1. Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf 1. August gute Stelle. Zu erfragen Waldstraße 62 im Laden.

3.1. Mädchen von 16 bis 18 Jahren, reinlich und fleißig, zu kleiner Familie, 2 Personen, auf 1. August gesucht. C. Fuhr, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

U.Sch. Köchinnen für Hotels und Private, Zimmer-, Haus- u. Küchenmädchen, Kindergärtnerinnen, Büffeldamen, Kellner, Hausburden finden jederzeit gute Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod. — Telefon 1293. —

* Ein junges, fleißiges Mädchen findet auf 1. August Stelle: Akademiestraße 16 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die übrigen Hausarbeiten besorgt, findet Stelle: Kurvenstraße 6 im zweiten Stod.

* Ein einfaches Dienstmädchen, welches etwas kochen kann, findet sogleich oder auf 1. August Stelle: Kronenstraße 27 im Laden.

C. Ein mit der Kinderpflege vertrautes Mädchen findet zu einem Jahr alten Kinde sehr gute Stelle. 20 M. monatlich. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

* Ein reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die Hausarbeiten besorgen kann, wird auf 1. August gesucht: Zrl. I 25 a im 3. Stod.

* Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches gerne alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf 1. August gesucht. Näheres Schützenstraße 15, parterre.

2.1. Ein tüchtiges, einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle übrigen Hausarbeiten gut verrichten kann, wird per 1. August oder auch etwas später gesucht. Gute Empfehlung nötig. Näheres Amalienstraße 22, parterre.

C. Einem willigen Mädchen wäre Gelegenheit geboten, sich im Kochen auszubilden bei Hilfeleistung in der Küche. Nebenbei gute Bezahlung. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen von 15 Jahren sucht bei einer kleineren Familie oder bei 1 oder 2 Kindern Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 191 im 3. Stod.

* Ein williges, st. Mädchen vom Lande, welches bereits in Stellung war, sucht in gutem Hause als Zimmermädchen Stellung. Offerten unter Nr. 4900 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wollen Sie

für ein Ja Hamburger Haus Cigarren an Wirt, Händler u. verkaufen gegen eine Vergütung von Mk. 120 pr. Mt. und hohe Prov., so schreiben Sie sofort an A. Kleck & Co., Hamburg-Borgfelde.

W. Küchen-Chefs, sowie Restaurationsköchinnen finden bei guter Bezahlung Jahresstelle durch J. Wolfarth, Adlerstraße 5.

Schneider.

*2.2. Ein pünktlicher Arbeiter findet sofort dauernde Beschäftigung bei J. Blumenstetter, Kaiserstraße 121.

2.1. Tüchtige, branchekundige

Verkäuferinnen

für ein erstes Manufakturwaren- und Auslänergeschäft gegen gute Bezahlung gesucht. Offerten mit Gehaltsangabe, Referenzen und Bild unter Nr. 4887 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

≡ J. D. ≡

Suche sofort:

- 2 tüchtige Köchinnen;
 - 1 tüchtige, nette Büffeldame für ein feines Café;
 - 4 tüchtige Kellnerinnen, jung und nett, für gute Lokale;
 - 1 tüchtiger Küchenchef (Jahresstelle);
 - 1 Aide;
 - 2 Zapsburden in gutes Lokal.
- Näheres Placirungsbureau Dietrich, Ritterstraße 10/12.

C. Köchin und Zimmermädchen finden vorzügliche Stellen; ebensolche sind auch nach auswärts vorgemerkt. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stod.

* Mädchen gesucht für eine kleine, kinderlose Familie. Eintritt sogleich oder 1. August. Näheres Kaiserstraße 67, 2. Stod, Ateller.

Mädchen-Gesuch.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches etwas kochen kann, wird auf 1. August gesucht. Näheres Marienstraße 45, parterre.

ung von... rübe und... Näheres... bau eine... aus zwei... mer, für... Familie... A. P... ne Woh... veranda... ehör auf... Beuchtag... lbst... über der... 4 Zim... eine kleine... 500 M... über der... he Woh... Keller... rmiethen... Vorder... und Zu... Wald... mimmern... der auch... n könnte... 1. Aus... -11 Uhr... aus... stens... allem... then... ger... ne Woh... zugehör... Stod... n... raße ist... 3 Zim... auf den... ei Her... 1... öne... ern, ... so... llig... 2.1... en... zeetmet... el dr zu... n... 4 und... b aus... 8 sofort... heres zu... en... öhender... zu er... rban... ein ge... in ober... mietben...

Restaurationsköchin-Gesuch.

* Eine tüchtige Restaurationsköchin findet auf 1. August gute Stelle: Hasanenstraße 6.

Mädchen-Gesuch.

* Ein tüchtiges, fleißiges Hotelküchenmädchen per 15. August nach Mannheim, Hotel Neckarthal, gesucht. Lohn per Vierteljahr 45 M. und freie Reise. Offerten bittet man an das Hotel Neckarthal, Mannheim, einzulenden.

Gesucht

ein Mädchen zur Beihilfe in der Küche; daselbe muß etwas kochen können und wäre ihm Gelegenheit geboten, sich weiter auszubilden. Näheres im Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Ein fleißiges Zimmermädchen

wird sogleich gesucht im *2.1. Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

W. Hotelzimmermädchen, tüchtiges, findet verdienstreiche Stelle durch J. Wolfarth's Bureau, Adlerstr. 5.

Gesucht

werden ein Mädchen in die Küche, ein Spülmädchen und ein Mädchen für die Wäsche. Zu erfragen Kaiserstraße 231. 3.1.

K. Küchenmädchen finden bei hohem Lohn sofort Stellen; Büffetmädchen u. Hotelzimmermädchen suchen Stellen durch vormals Frau Kuhlenthal, Bahringersstraße 72.

Kellnerin,

eine einfache, saubere, findet Herrenstraße 4 sogleich Stelle.

F. Kellnerinnen, Büffetfräulein, Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen gesucht. Bureau C. Fahr, Kaiserstraße 133. 3.1.

Kaufm. Lehrling

mit guter Schulbildung gesucht. A. Haunz, Kaiserstraße 108.

Fuhrknecht.

Im Besitze von guten Zeugnissen und mit Pferden gut vertrauter, stadtkundiger, jüngerer Bursche findet Stellung. Näheres Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr im Kontor: Herrenstraße 12. 3.1.

Ein kräftiger, stadtkundiger Tagelöhner

findet dauernde Arbeit in der Schuhleistenfabrik Amalienstraße 47.

Ein jüngerer, kräftiger Magazinsbursche

findet dauernde Stellung bei L. Brombacher & Cie. Nachfolger.

Hausbursche.

3.1. Suche auf 1. August event. auch früher einen ehrlichen Burschen im Alter von 16 bis 18 Jahren.

A. van Venrooy, Colonialwaaren, Ecke Leopold- und Soffenstraße.

Wajchmädchen

bei hohem Lohn per sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lauffrau gesucht.

2.2. Tüchtige Lauffrau für sofort gesucht: Douglasstraße 7, parterre.

Haushälterin-Stelle-Gesuch.

* Ein in allen Zweigen des Hauswesens erfahrenes und gut empfohlenes Mädchen geachteten Alters sucht in gutem Hause zur selbstständigen Führung auf 1. August dauernde Stellung. Angebote unter Nr. 4890 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Kaufmann,

24 Jahre alt, gelernter Drogist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse nur dauernde Stellung. Offerten unter Nr. 4904 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

*2.1. Jünger, verheirateter, solider, kautionsfähiger Mann sucht sofort Stellung als Einkassierer, Portier, Hausmeister oder dergl. Offerten bittet man unter Nr. 4901 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein gebildetes Fräulein mit Kenntnissen in der doppelten Buchführung, kaufm. Rechnen, Stenographie, Maschinenschriften und deutschen Korrespondenz sucht baldigst Anstellung. Offerten unter Nr. 4877 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

T. Ein tüchtiges Hotelzimmermädchen sucht sofort oder auf 1. August Stelle. Näheres durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

2.2. Junges

Fräulein

wünscht Aufnahme in einem gut bürgerlichen Pensionat, behufs Ausbildung im Haushalt. Prospekte, aus denen Pensionspreis etc. ersichtlich ist, sub N. 62671b an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.

Kellnerinnen!

H. Hotelzimmermädchen suchen auf 1. August Stellen. Restaurationsköchin, Beisöchin, ein Mädchen für die Wäsche finden auf 1. August Stellen durch Frau Höckel, Durlacherstraße 103 im 2. Stod.

Namensticken

in Wäsche wird angenommen: Kriegerstraße 21, Hinterhaus, parterre.

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird noch angenommen: Bürgerstraße 9 im Hinterhaus, 3. Stod. *2.1.

Verloren

wurde vor circa 8 Tagen auf dem Wege von der Akademiestraße bis zur Durlacher Allee (Fabrik Rupp & Möller), vermutlich auf der Straßenbahn, ein goldener Zwicker. Abzugeben gegen Belohnung: Akademiestraße 32 im 2. Stod.

Verloren

wurde am 19. d. M. beim Aussteigen mit dem Abendzuge in Maxau ein gelbes Portemonnaie mit 3 Retourbillets 3. Klasse: Karlsruhe-Maxau und kleinen Schlüsselchen. Abzugeben Soffenstraße 30, eine Treppe hoch.

Abhanden gekommen

ein Hund, Fox-terrier, schwarz gefleckt, Halsband gezeichnet Leutnant Kund, Freiburg. Rücklieferung oder Auskunft über Verbleib wird erbeten Schloßplatz 21. Belohnung wird gezahlt.

Verlaufen

hat sich am Freitag ein kleiner, junger, gelber Schnauzer. Abzugeben gegen Belohnung: Scherrstraße 14. *2.2.

Haus-Verkauf.

* Im westlichen Stadtteil ist ein gut rentirendes Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4902 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kaiserstraße

Haus zu verkaufen in erster Geschäftslage mit großem Geschäftslokal. Direkte Offerten sind unter Nr. 4898 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein gut gehendes Spezereigeschäft ist Krankheits halber zu vergeben. Näheres Bahnhofstraße 54 im 3. Stod. *2.1.

Ein Kameeltaschen-Divan

(neu) ist billig zu verkaufen: Bittel 19 im 3. Stod links.

Zu verkaufen

ein gebrauchtes Bett, Deckbett, Unterbett und zwei Kissen, ein alterer Kleiderkasten, ein Kindertischchen mit Stuhl, alles billig: W. rberstraße 36.

* Ein schöner, eiserner Füllöfen und ein fast noch neuer Dyalöfen sind preiswerth zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 45 im 3. Stod.

* Drei fast neue Waschräder und 2 Oleanderbäume sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Ritterstraße 17.

Ein Kanapee,

sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 10 im Hinterhaus, parterre.

Zu verkaufen:

ein neuer, geschmückter Kaminstuhl und 2 Bilder des Großh. Paars, schön eingerahmt: Schloßplatz 6, parterre.

Günstige Offerte

für Schneider und Privatleute.

* Ein Kasten besserer Tuch- und Bugling, englische und deutsche Waare, nur moderne und courante Sachen, werden Umstände halber per Meter 2 Mark unter regulärem Preise gegen Kasse abgegeben. Muster stehen zu Diensten. Offerten bittet man unter Nr. 4895 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Junker & Ruh-Ofen,

Dauerbrenner, Größe Nr. 2, nur ein Winter im Gebrauch, ist zu verkaufen. Näheres Kutenstraße 2 im 2. Stod.

Gaslüfter-Verkauf.

*2.1. Ein dreiarml. vergoldeter Gaslüfter mit Glasgeln ist zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26 im Seitenbau.

Damen-Rad

ist sofort für 50 Mark zu verkaufen: Kaiser-Allee 63, 5. Stod.

Konzert-Zither,

sehr gut erhalten, mit Holzetui, ist billigst zu verkaufen: Marie Weiser, Kaiserstraße 151 im 2. Stod. Ebenfalls selbst wird gründl. Unterrichts mit sehr schnellem Erfolg ertheilt.

Badewannen aus Zink,

Sitzbad-, Kinderbad- und Abwaschwannen, Badeöfen sowie ganze Badeeinrichtungen, Eischränke werden ganz billig abgegeben bei

K. Reinhold, Akademiestraße 14.

Leichter Handwagen

zu kaufen gesucht. Zu erfragen Leopoldstraße 15, parterre.

Reh-Pintscher,

ein ächter, englischer, rassenrein, Rade, ist preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kisten,

etwa 20 Stück, werden billig abgegeben: Adlerstraße 43, Laden.

Wer liefert neue Kisten?

Gefl. Offerten unter Nr. 4894 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein schöner, blonder Knabe, 6 Monate alt, ist an Kindesstatt zu vergeben. Offerten unter Nr. 4897 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kostlich-Anerbieten. An einem guten bürgerlichen Mittag- und Abendtisch können noch einige Herren teilnehmen: Bahnhofstraße 50 im 3. Stock. Ebenfalls ist ein Zimmer an 2 Herren billig zu vermieten. Un jeune homme de la Suisse française désire donner des leçons de gram. et de convers. françaises. Adresse sous chif. 4908 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zuschneide-Schule. Anerkennungen.

Während der Zeit von 8 Monaten besuchten wir die Privat-Frauenarbeitschule von Fräulein Helene Geiger, Steinstraße 27, und können wir die Lehrmethode von Fräulein Geiger Jedermann bestens empfehlen, da wir Alle im Stande sind, ein Kleid selbstständig anfertigen zu können. Wir sprechen hiermit unsere vollste Anerkennung und unsern herzlichsten Dank aus. E. Schäfer. Fr. Braun. J. Fuchs. M. Schmitt. B. Scheikle. P. Klein. H. Schneider. R. Hornung. A. Spieler. A. Gramlich.

Zum Ansehen

empfehlen zu den billigsten Preisen: Kornbranntwein, Zwetschgenwasser, Kirschenwasser, Rum, Arac. F. X. Rathgeb, vorm. Fried. Maisch, Hoflieferant, 57 Ludwigplatz 57.

Weinrosinen: Corinthen per Ctr. Mt. 18.-, rote Bourla Cleme 16.-, große schwarze Rosinen 12.50 empfiehlt Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Spitzwegerich-Bonbons in Packeten zu 10 Pfg. empfiehlt Emil Röderer, Conditorei, Ecke Waldhorn- u. Rährinaerstraße.

Schinken, Hinterschinken, 8-12 Pfund schwer, per Pfund 85 Pfg., Vordereschinken, 4-6 Pfund schwer, per Pfund 75 Pfg., in gut geräucherter, amtlich untersuchter Waare empfiehlt Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Captol,

bewährtes Haarwasser zur Reinigung, Erfrischung und Stärkung der Kopfhaut, zur Anregung der Nerven, besonders auch gegen Schuppenbildung, das dadurch verursachte Jucken der Kopfhaut und Ausfallen der Haare.

Ries, Friedrichsplatz 4. Erstes Specialgeschäft in Schwämmen, Bürsten und Kammwaaren, Toilette-Artikeln, Seifen, Parfümerien.

Café Seyfried, 16 Birkel 16.

Frische Sendung Sachsenhäuser Apfelwein.

Hochfeines helles Export aus der Mühlburger vorm. Freih. v. Seldeneischen Brauerei.

Die Unannehmlichkeiten der heißen Jahreszeit machen sich für Niemand empfindlicher bemerkbar, als für die Hausfrau, besonders in kleinen Landstädten und Dörfern, im Gebirge und auf Reisen, wo nämlich frisches Fleisch nicht immer zu haben ist. Unschätzbare Dienste leistet ihr dann zur Herstellung einer guten Fleischbrühe und zur Kräftigung der meisten Speisen Liebig's Fleisch-Extract, das sich unverändert bei jedem Temperaturstande und jedem Klima hält.

Collection Hartleben. Eine Auswahl der hervorragendsten Romane aller Nationen. Aelter Jahrgang. Vierteljährig erscheint ein Band, eleg. geb. à 75 Pf. Nährlich 26 Bände; bisher Band 1 bis 24 vom VIII. Jahrgang ausgegeben (A. Hartleben's Verlag in W. n.).

Der VIII. Jahrgang der besten "Collection Hartleben", von welchem uns soeben die Bände 21 bis 24 zugehen, hat folgenden Inhalt an Romanen: I.-III. Pont-Neuf, "Eine vornehme Ehe". 3 Bde. IV. Orzeffo, "Der Australier". V.-VI. Savage, "Die gefangene Prinzessin", 2 Bde. VII. Bülow, "Ohne Herz". VIII.-IX. Roveita, "Das Idol". 2 Bde. X. Benebel, "Anna Duzjar". XI.-XII. Fleming, "Bom Sturm getragen". 2 Bde. XIII.-XIV. Mairat, "Die Studentin". 2 Bde. XV.-XVII. Ostang, "Eine schöne Frau". 3 Bde. XVIII.-XIX. Länden, "Ein neues Geschlecht". 2 Bde. XX. Memini, "Mario". XXI.-XXII. Leécot, "Michelette". 2 Bde. XXIII.-XXIV. Paura, "Jrmengarde". 2 Bde. XXV.-XXVI. Sales, "Beaulieu". 2 Bde. Wir können nur wiederholen, daß jeder Freund guter Belletristik in der "Collection Hartleben" alle seine Erwartungen reichlich erfüllt finden wird.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Die Uebertragung der zur Erledigung kommenden Oberpostdirektorstelle in Karlsruhe an den Oberpostdirektor Geisler in Chemnitz hat die höchstlandesherrliche Bestätigung erhalten.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 21. Juli. Der Badische Eisenbahnrat hat heute: Vormittag 10 Uhr zur XXX. Sitzung zusammen. Auf der Tagesordnung standen die folgenden Gegenstände: 1. Mittheilung der Generaldirektion über die Festsetzung der Bes- und Entladefristen. 2. Mittheilung der Generaldirektion über den Nachtrag VII zum Verzeichniß der Ausnahmetarife. 3. Beratung des Winterfahrplans 1900/1901. Die Verhandlungen waren um 2 Uhr beendet.

Im Monat Juni 1900 wurden beim Vorstande der Badischen Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft 405 Unfälle angemeldet. Davon betrafen 368 die Landwirtschaft, 37 die Forstwirtschaft; von den Verletzten waren 250 Unternehmer, 58 Familienangehörige derselben, 97 Arbeiter. Die Mehrzahl der Verletzungen, nämlich 108, wurde verursacht durch Herabstürzen von Heu- und Fenchelbalken, von Leitern, Treppen etc., durch Herab- und Umfallen von Gegenständen, 162 Unfälle ereigneten sich beim Fahrwerk und beim Umgang von Zug- und Nutzfahrern. 8 Unfälle hatten den Tod der Verletzten zur Folge. In 204 Fällen wurden durch Bescheide Renten und andere Entschädigungen erstmals festgestellt, in 256 Fällen wurden Renten abgeändert, in 105 Fällen erfolgte die Einstellung der Renten wegen Wiederherstellung der Rentenempfänger. In 17 Fällen wurde die Bewilligung einer Entschädigung abgelehnt. Durch Tod schieden 18 Personen aus dem Rentenbezuge aus.

Von besonders schweren Unfällen, die zur Anzeige kamen, sind folgende zu erwähnen: Eine 50jährige Witwe wurde auf dem Heimwege von einer Felsarbeit von einem Gewitter überrascht. Als sie, um sich zu schützen, in ein Haus eintrat,

schlug der Blitz in dieses Haus ein. Die Frau wurde vom Blitz getroffen und gelähmt.

Getödtet wurden: ein 48jähriger, verheirateter Straßenwärt, der beim Holzrieseln als Wächter aufgestellt war, durch einen Geröllstein, der sich losgelöst hatte, über eine Bergwand herabstürzte und dem Verunglückten den Hinterkopf zerschmetterte, ein 48jähriger verheirateter Hilfsfarrenwärter im Stalle durch einen wild gewordenen Zuchstier, ein 15jähriger Dienstknecht durch Sturz vom Pferde und Geschlechtsverderben beim Nachhausereiten der ausgespannten Zugtiere, ein 18jähriger Dienstknecht, wahrscheinlich durch Ueberfahrenwerden beim Dungführen, die 28jährige ledige Schwester eines Landwirths bei der Fahrt in den Wald zum Streubolen durch Umstürzen des Wagens, auf dem sie saß, ein 70jähriger verheirateter Landwirth, der in einem Gasthaus einer Grabversteigerung anwohnte und dabei über eine Treppe hinabstürzte, ein 43jähriger verheirateter Landwirth durch Sturz vom Scheuergebälde beim Herabwerfen von Stroh. Ein 29jähriger Dienstknecht starb nach einer Operation, die infolge der Einklemmung eines alten Leistenbruchs notwendig geworden war.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 10. Juli. Eugen Barner von hier, Stabvikar in Baden, mit Mathilde Doffinger von Mühlheim. 21. " Julius Fahrenberg von Wiesbaden, Stultateur hier, mit Anna Hummel von Friesenheim. 21. " Paul Bauer von Hamburg, Mechaniker hier, mit Anna Roe von hier. 21. " August Beichel von Borberg, Schriftsetzer hier, mit Anna Schmitt von Wülchingen. 21. " Max Knopfe von Eilenberg, Instrumentenmacher hier, mit Elsa Seyfarth von Leipzig. 21. " Thomas Koller von Hohenwetterbach, Buchhalter hier, mit Rosine Rauch von Meßkirch. 21. " Karl Stürmer von hier, Blechner hier, mit Emma Herrmann von Heilbronn.

Geburten:

- 16. Juli. Frieda, Vater Albert Welbt, Schlosser. 16. " Martha Nagdalena, Vater Ab. Köchlin, Babnarbeiter. 17. " Elise Oltva, Vater Johann Benzler, Wagenwärter. 18. " Pauline, Vater Gottfried Kramer, Maschinenarbeiter. 18. " Franz Albert, Vater Frz. Ab. Schlemmer, Schlosser. 19. " Hilbe, Vater Dr. Herm. Paull, Frauenarzt. 19. " Walther Ludwig Hans, Vater Wilhelm Groß, Eisenbahnsekretär d. süddeutsch. Nebenbahnen. 20. " Anna Maria, Vater August Siehmer, Wittb. 20. " Billy Peter, Vater Georg Hasenstab, Tagelöhner. 20. " Auguste Ottilie, Vater Arthur Johann Carstens, Maschinentechniker. 21. " Emil Georg, Vater Christ. Essig, Kutscher. 21. " Martha, Vater Karl August Beringer, Kaufmann. 21. " Karl Josef, Vater Josef Döbele, Revisor.

Todesfälle:

- 20. Juli. Erwin, alt 4 Monate 4 Tage, Vater Josef Bundschuh, Cementeur. 20. " Ludwig, alt 1 Jahr 6 Monate 3 Tage, Vater Gustav Schmitz, Küchenschef. 21. " Paul Gizi, Händler, ein Ehemann, alt 51 Jahre. 21. " Friedrich Kaucher, Geschäftsführer, ein Ehemann, alt 45 Jahre. 21. " Anton Veuchert, Maschinenarbeiter, ein Ehemann, alt 64 Jahre. 21. " Katharina, alt 6 Monate 8 Tage, Vater Karl Volkrodt, Schlosser. 21. " Emma Hartmann, alt 27 Jahre, Ehefrau des Werkmeisters August Hartmann. 21. " Rudolf, alt 6 Jahre, Vater Karl Bischoff, Kaufmann. 22. " Elise Reutlinger, alt 17 Jahre, Vater + Tischmacher Johann Reutlinger. 22. " Otto, alt 9 Monate 14 Tage, Vater Wilhelm Fischer, Schneider. 23. " Anna, alt 5 Monate 2 Tage, Vater Karl Preisendanz, Stadtagelöhner.

Zur geneigten Abnahme und als sehr vorteilhaft für jede Haushaltung empfehle die

MAGGI

Produkte: **Maggi zum Würzen, Gemüse- und Kraftsuppen, Bouillon-Kapseln, Gluten-Kakao.**

F. X. Rathgeb, vorm. Fr. Waisch, Hofl., Waldstraße 57.

Weinberg-Pfirsiche,

heute frisch eintreffend, empfiehlt zu Bowlen, sowie zum Einkochen äußerst billig. Conditoren und Wirthhe erhalten Ausnahmspreise.

21.

L. Puder, Herrenstraße 25.

Größere Quantitäten bitte gefl. voraus bestellen zu wollen.

Stadtgarten.

Wittwoch den 23. Juli 1900, Abends 8 Uhr,

Einmaliges Konzert

des Componisten

Thomas Koschat

und der Herren

Rudolf Traxler, Walter Fournes, Clemens Fochler, Georg Haan,

Mitglieder der Kaiserl. Königl. Hofoper in Wien,

unter Leitung des Componisten Herrn **Th. Koschat,**

sowie der Kapelle des

Leib- Dragoner- Regiments,

unter Leitung des Königl. Kapellmeisters Herrn **W. Radecke.**

Eintritt: { Abonnenten 40 Pfg.
Nichtabonnenten 60 "

Programm 3 Pfg.

Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im großen Festhallsaal statt.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Verluste unseres lieben Kindes, sowie für die reichen Blumenspenden sprechen wir auf diesem Wege unseren innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 23. Juli 1900.

**Rudolf Langer,
Luise Langer, geb. Nied.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Die Einnahmen der badischen Bahnen betragen im Monat Juni 1900:

	aus dem Personen- verkehr M.	aus dem Güter- verkehr M.	aus sonstigen Quellen M.	Summa M.	Januar bis mit Juni M.
nach provif. Feststellung 1900	2 505 730	3 469 670	620 500	6 595 900	85 343 320
nach provif. Feststellung 1899	2 047 230	3 343 000	402 580	5 792 810	31 971 940
nach definitiver Feststellung 1899	2 044 324	3 439 860	470 496	5 954 180	32 395 635
Im Jahre 1900 gegen die provif. Ein- nahme des Jahres 1899	458 500	126 670	217 920	803 090	3 371 380
und gegen die definitiven Einnahmen des Jahres 1899	461 406	80 310	150 004	641 720	2 947 685

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, gedruckt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Metzger in Karlsruhe.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

21. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 16	756 mm	Südost	hell
12 „ Mitt.	+ 23	756 „	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 24	757 „	Nord	„
22. Juli.				
6 U. Morg.	+ 15	757 mm	Nord	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 15	757 „	„	„
6 „ Abds.	+ 17	756 „	Nordwest	„

Fremde

übernachteten vom 21. bis 22. Juli.

Alte Post. Lantau, Kfm. m. Frau u. Kind von Köln. Jakob, Amtsrath von Mühlheim. Ludwig, Kfm. v. Eisfönigshofen. Kessler, Beamter v. Wien. **Bayerischer Hof.** Werm, Priv. m. Frau von Immendingen. Beck, Helmrich u. Muhlach, Kf. von Frankfurt. Probst, Dreher, u. Tuschmann, Kaufm. v. Mannheim.

Statwurstküche. Kreibitz u. Kophamel, Privat. v. Rosod. Schön, Kfm. v. Stuttgart. Kahl, Kfm. v. Berlin. Maael, Kfm. v. Eitelville. Otterlein, Oberpostassst. v. Konstantz. Goldendorf, Kfm. v. Frankfurt. Hummel, Kfm. v. Tuttingen. Soedel, Kfm. v. Chicago. Frau Barth u. Burkhard m. Sohn u. Tochter v. Basel. Schickel, Kfm. v. Ertberg.

Darmstädter Hof. Stahl, Bahnverw. v. Waldshut. Frau Seig, Priv. v. Willingen. Wegener, Beamter m. Frau v. Reg. Fr. L. u. A. Moritz, Priv. v. Neu-Post. Schwetjeger, Kf. v. Hammeln.

Drei Könige. Schapira, Kfm. v. Bucerot (Ost). Ritter, Landwirth v. Narau. Dreife, Kaufm. v. Oberkirchberg.

Drei Lilien. Schäg u. Jost, Kauf. v. Frankfurt. Gsch, Elektrotechn. v. Straßburg.

Eber. Jacob, Kfm. v. Dresden. Weier, Fabr. v. Nürnberg. Jansens, Kfm. v. Brüssel. Fr. Grogges, Priv. v. Heilberg. v. Kistenberg, Major a. D. von Schloßau. Lichtensfeld, Kfm. v. Würzburg.

Europäischer Hof. Strauß, Kfm. v. Worms. Friedmann, Kaufm. v. Mannheim. Stern, Kaufm. von Mainz. Fr. Kahn, Priv. v. Rürtingen.

Friedrichshof. Gastreder, Brauereibes. v. Sandhofen (Algäu). Kuaschnofsky, Kfm. v. Berlin. Kaiser, Kfm. m. Frau v. Bruchsal. Weiskopf, Kfm. v. Prag. Ebersberger, Stud. v. Nürnberg.

Geist. Klein, Kfm. v. Mühlbach. Pfeuffer, Sepb u. Künzel, Kauf. v. Stuttgart. Flatow u. Stoffel m. Frau, Kf. v. Köln. Schmelzer, Kaufm. v. Redersloh. Wafen, Spüher u. Feinrich, Kauf. v. Berlin. Müller, Kfm. v. Speyer. Gemann, Gortmann u. Stern, Kf. v. Mannheim. Burde, Kfm. v. Bönndorf. Weirauch, Kfm. v. Heilbr. Nelmer u. Breuß, Kf. v. Frankfurt. Kroy. Kaufm. v. Straßburg. Schützlein, Leutnant v. München. Knepp, Kfm. v. Heilbronn. Florus, Lehrer m. Frau v. Wiltbad.

Goldener Adler. Metz, Kellner von Freiburg. Pfisterer, Metzger v. Ludwigshafen. Fr. Scherber, Priv. v. Neu-Ulm. Ammann, Buchb. v. Heilberg. Stolze, Kfm. v. Harstfeld. Fr. Seiting, Priv. m. Bedien. v. Wöhrenbach.

Goldener Karpfen. Behringer, Fabr. v. Däufern. Ziegler, Lehramtsprakt. v. Mannheim. Stark, Landw. v. Rottenburg a. N. Ruoff, Gemeindevorsteher, u. Wolff, Lehrer a. D. v. Mühlheim. Witten, Kfm. m. Frau v. Grefeld. Glet, Lehrer v. Köln. Sparenberg, Priv. m. Fam. v. Hohen. Hoyer, Kfm. v. Hamburg.

Goldene Traube. Albig, Hotelier v. Rheinfelden. Fr. Markert, Priv. v. Birmasens. Jachmann, Beamter v. Dornberg. Ras, Kfm. v. Breslau. Tröndle, Kfm. v. Bruchsal. Rausch, Kfm. v. Sagsfeld. Dauer, Kfm. v. Blankenloch.

Grüner Hof. Lang, Weigle u. Wörle, Kauf. v. München. Schmitt, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Kühn, Kfm. v. Wilhelmshaven. Gdard, Ingen. v. Köhnenhof. Lohmann, Kfm. v. Leipzig. Heimes, Kfm. v. Solingen. Bodenmüller, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Germania. Graf, Staatsminister v. Puttkammer, Herzog u. Levy, Kauf. v. Straßburg. Geißel, Brauereibes. m. Sohn v. Springfeld. Pfeilsider, Stadtrath v. Freiburg. Junker, Componist v. St. Petersburg. Pappenheim, Fabr. v. Amsterdam. Mayer, Rent. m. Frau v. Mancheser. Dr. Feinze, Legationssekret. v. Weinhelm. Frau Hofrath Dr. Busch m. Sohn von Bonn. Moritz, Ingen. m. Frau v. Köln. Frau Leutn. Beder u. Fr. Wuffmann, Priv. v. Hagenau. Comrutzhausen, Kaufm., u. Dr. Kagenellenbogen, Arzt v. Frankfurt. Herzog, Kfm. v. Wien. Schloote, Kfm. v. Altona.

Hotel Grosse. Graf Sponeck, Oberst, Salomonson, Franke, Kahn, Lunscher, Böhm, Buttermilch und Le-winsky, Kf. v. Berlin. Gifford-Dyer, Priv. u. Eitan, Kfm. v. Paris. Keller, Kfm. v. Freiburg. Manasse, Direktor v. Heilbronn. Baron v. Weizen v. München. Polad, Gewerbesekt. v. Mannheim. Jaide, Kfm. von Frankfurt. Oberländer, Kfm. v. Speyer. Rudl, Kfm. v. Prag. Schönfelder, Kfm. v. Solingen.